

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 0J / Ausgabe vom 01.01.2015

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

09.1	Sitzung des Seniorenbeirates am 16. März 2015	Seite 4
09.2	Sitzung des Werkausschusses Entsorgung am 10. März 2015	Seite 5
09.3	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Leiselheim am 10. März 2015	Seite 6
09.4	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Neuhausen am 10. März 2015	Seite 7
09.5	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Pfeddersheim am 10. März 2015	Seite 8
09.6	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Abenheim am 11. März 2015	Seite 9
09.7	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Rheindürkheim am 11. März 2015	Seite 10
09.8	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; IGS Kerschensteiner Schule - Sporthalle Gewerk: Trockenbauarbeiten	Seite 11-14
09.9	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; IGS Kerschensteiner Schule - Sporthalle Gewerk: Heizungs- / Lüftungsanlage	Seite 15-18
09.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; IGS Kerschensteiner Schule - Sporthalle Gewerk: Elektroinstallation	Seite 19-22
09.11	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Ernst-Ludwig-Schule Worms, BA III hier: Elektroarbeiten	Seite 23-26

BEKANNTMACHUNG

**der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates
am Montag, 16.03.2015 um 10.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz**

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Beschlussfassung und Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Bericht des Seniorenbeirats über seine Tätigkeit in der Periode 2009 bis 2014
(Frau Haag / Herr Boegler)
- 4) Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des neuen Seniorenbeirats
- 5) Aussprache
- 6) Verschiedenes

Worms, 04.03.2015
gez. Renate Haag
Vorsitzende

BEKANNTMACHUNG

der 146. Sitzung des Werkausschusses Entsorgung
am Dienstag, 10.03.2015, um 15.00 Uhr
im Hohenstaufering 2, Zimmer 42-46

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Information über eine Eilentscheidung;
Auftragsvergabe Kanalauswechsellung Wollstraße

Nichtöffentliche Sitzung

- 2) Vertragsangelegenheiten
- 3) Abfallwirtschaftskonzept
- 4) Grundstücksangelegenheiten
- 5) Personalien

Worms, 26.02.2015
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
Hans-Joachim Kosubek
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**des Ortsbeirates Worms-Leiselheim
am Dienstag, 10.03.2015 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Worms-Leiselheim
(Adam-Riese-Straße 2)**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung und Information des Ortsvorstehers
- 2) Vorstellung Bestattungsmethoden Leiselheimer Friedhof durch Herrn Busch
- 3) Einwohnerfragestunde nach § 21 GeschO
- 4) Haushaltsplan 2016
- 5) Antrag der CDU-Fraktion: Permanente Geschwindigkeitsanzeige Winzerstraße
- 6) Beantwortung von Anfragen
- 7) Verschiedenes

Worms-Leiselheim, 02.03.2015
Hans-Peter Schneickert
stellv. Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

**der öffentlichen konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Worms-Neuhausen
am Dienstag, 10.03.2015 um 19.30 Uhr
im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Worms-Neuhausen
(Kirchgasse 7)**

TAGESORDNUNG

- 1) Vorstellung der neuen Schulleiterin der Staudinger-Grundschule, Frau Königshausen
- 2) Antrag der SPD-Fraktion: Soziale Stadt / Grüne Schiene
- 3) Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 4) Verschiedenes

Worms-Neuhausen, 20.02.2015
gez. Uwe Merz
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Ortsbeirates Worms-Pfeddersheim

am Dienstag, 10.03.2015, um 20.00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Worms-Pfeddersheim

(Schloßstr. 48)

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Durchführung des Pfeddersheimer Marktes 2015
- 2) Beteiligung an den Jubiläumsveranstaltungen 200 Jahre Rheinhessen und 50 Jahre Partnerschaft Pfeddersheim-Nolay 2016
- 3) Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion – Durchführung einer Verkehrsschau in Pfeddersheim
- 4) Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion – Neugestaltung des Fußgängerüberwegs Paternusstr. 9/12
- 5) Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion – Einrichtung eines Mitfahrerparkplatzes am westlichen Ortsrand von Pfeddersheim, an der B47 alt bzw. B47 neu
- 6) Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion – Errichtung eines Vordachs für die Trauerhalle
- 7) Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion – Errichtung eines Hundetrainingsplatzes
- 8) Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion – Instandsetzung Ochsenklavier Pfeddersheim
- 9) Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Stiftungsangelegenheiten

Worms-Pfeddersheim, 02.03.2015
gez. Alfred Haag
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Worms-Abenheim

am Mittwoch, 11.03.2015, um 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Worms-Abenheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Antrag CDU-Fraktion:
Einmündung Feldweg in die Gundheimer Straße
- 3) Antrag CDU-Fraktion:
Mittelanmeldung Haushalt 2016 für den barrierefreien Zugang zur Festhalle
- 4) Antrag CDU-Fraktion:
Säuberung des Dachs der Einsegnungshalle auf dem Friedhof
- 5) Antrag SPD-Fraktion:
Garderobe oder Kleiderhaken für den Vorbereitungs- / Umkleieraum in der Trauerhalle
- 6) Anfrage CDU-Fraktion:
Leitbild Worms-Abenheim „Konzept Dorfplatz“
- 7) Anfragen SPD-Fraktion:
 - a) Barrierefreier Zugang zur Festhalle
 - b) Maßnahmen zur Außengebietsentwässerung 2015
 - c) Nutzungspläne für Sozialbau in Abenheim
 - d) Umbaumaßnahmen Pfarrhaus
- 8) Informationen

Worms-Abenheim, 02.03.2015
gez. Hans-Peter Weiler
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Ortsbeirates Worms–Rheindürkheim

am Dienstag, 11.03.2015 um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses von Worms–Rheindürkheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Termine, Mitteilungen, Informationen
- 2) Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 22.01.2015:
Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrer auf dem Radweg entlang der Osthofener Straße
- 3) Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 10.02.2015:
Verhinderung von unbefugtem Durchfahren der Nahestraße zwischen dem Wendehammer und der Einmündung Alsterweg
- 4) Beschlussfassung: Haushaltsanmeldungen 2016
- 5) Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 16.02.2015:
Erhalt der Aula nach der Generalsanierung der Rheindürkheimer Grundschule

Nichtöffentliche Sitzung

- 1) Grundstücksangelegenheiten

Worms-Rheindürkheim, 27.02.2015
gez. Adolf Kessel
Ortsvorsteher

Öffentliche Ausschreibung Nr. 29-2015

Vorhaben: IGS Kerschensteiner Schule - Sporthalle
Gewerk: Trockenbauarbeiten

a) **Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853 - 6409 oder 6402
Telefax: 06241 / 853 - 6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 29-2015

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) **Art des Auftrages:** Ausführung von Bauleistungen

e) **Ausführungsort:** Worms

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

ca. 1700 m² Unterdecke-Gipskarton Designlochung
ca. 1700 m² Akustikauflage
ca. 250 m Wandanschluss
ca. 300 m Randfließ
ca. 600 m² Metall-Einfachständerwand GK+GF
ca. 150 m² Metall-Einfachständerwand Zementfaser
ca. 70 Stück Revisionklappen
ca. 160 Stück Deckenausschnitte

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Planungsleistungen: nein
 ja Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrages

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

Angebote sind möglich

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)

- i) **Ausführungsfrist:** Beginn der Ausführung Mai 2015
 Fertigstellung / Dauer: 60 Werktage
 weitere Fristen
- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Die Angebotsunterlagen können schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Zentrale Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms (Tel. 06241 / 853 - 6409 oder 6402, Telefax: 06241 / 853 - 6499; ausschreibungen@worms.de), bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist angefordert werden.

Anforderungen möglich bis: 18.03.15

Vergabeunterlagen können eingesehen werden: Einsichtnahme und Auskünfte ausschließlich bei der Abt. 6.4 - Bauverwaltung, zentrale Ausschreibungsstelle.

l) **Kostenbeitrag für die Anforderung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 25,00 EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
IBAN: DE72 55350010 0000 000290
SWIFT-BIC: MALADE51WOR
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Verwendungszweck: HHSt. 60000.15000/6/29/15

(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen)

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben ist,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall erstattet.

m) **Teilnahmeanträge:** entfällt

n) **Frist für den Eingang der Angebote: 31.03.15; 10:00**

- o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
Stadtverwaltung Worms
6.4 - Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel.:+49 6241/8536402 o. 6409 Fax:+49 6241/8536499

- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

- q) **Angebotseröffnung:** 31.03.15; 10:00 Uhr

Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:

Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen

- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

- u) **Nachweise zur Eignung:**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am:** 08.05.15

-
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße / **Nachprüfungsstelle:**
Vergabeprüfstelle bei der ADD
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier
Tel.:+49 651 9494511 o. 512 Fax:+49 651 9494 77511 o 77512

Worms, den 25.02.15
Stadtverwaltung Worms

Öffentliche Ausschreibung Nr. 30-2015

Vorhaben: IGS Kerschensteiner Schule – Sporthalle Gewerk: Heizungs- / Lüftungsanlage

a) **Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853 - 6409 oder 6402
Telefax: 06241 / 853 - 6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 30-2015

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) **Art des Auftrages:** Ausführung von Bauleistungen

e) **Ausführungsort:** Worms

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Heizung:

ca. 20 Heizkörper, ca. 650 m Stahlrohr, schwarz, Wärmedämmung, Pumpen und Armaturen

Lüftung / MSR:

2 Kombi-Lüftungsgeräte, 20.000 / 3.000 m³/h

ca. 300 m² Blechkanal

ca. 40 m² Blechkanal fett dicht

ca. 35 Luftauslässe

ca. 6 Brandschutzklappen

MSR-Anlage mit 2x Schaltschrank

Lüftung Halle n. System Bauer

Lüftung Sanitärräume ca. 2.000 m Elektrokabel

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Planungsleistungen: nein
 ja Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrages

- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

Angebote sind möglich

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)

- i) **Ausführungsfrist:** Beginn der Ausführung Mai 2015
 Fertigstellung / Dauer: 70 Werktage
 weitere Fristen

- j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Die Angebotsunterlagen können schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Zentrale Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms (Tel. 06241 / 853 - 6409 oder 6402, Telefax: 06241 / 853 - 6499; ausschreibungen@worms.de), bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist angefordert werden.

Anforderungen möglich bis: 18.03.15

Vergabeunterlagen können eingesehen werden: Einsichtnahme und Auskünfte ausschließlich bei der Abt. 6.4 - Bauverwaltung, zentrale Ausschreibungsstelle.

- m) **Kostenbeitrag für die Anforderung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 25,00 EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
IBAN: DE72 55350010 0000 000290
SWIFT-BIC: MALADE51WOR
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Verwendungszweck: HHSt. 60000.15000/6/30/15

(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen)

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben ist,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall erstattet.

- m) **Teilnahmeanträge:** entfällt

- n) **Frist für den Eingang der Angebote:** 31.03.15; 10:20

- o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**

Stadtverwaltung Worms
6.4 - Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel.:+49 6241/8536402 o. 6409 Fax:+49 6241/8536499

- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

- q) **Angebotseröffnung:** 31.03.15; 10:20 Uhr

Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:

Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten

- r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen

- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

Gemäß Vergabeunterlagen

- t) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

- u) **Nachweise zur Eignung:**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am:** 08.05.15

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße / **Nachprüfungsstelle:**
Vergabeprüfstelle bei der ADD
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier
Tel.:+49 651 9494511 o. 512 Fax:+49 651 9494 77511 o 77512

Worms, den 26.02.15
Stadtverwaltung Worms

Öffentliche Ausschreibung Nr. 31-2015

Vorhaben: IGS Kerschensteiner Schule – Sporthalle
Gewerk: Elektroinstallation

a) **Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen
Marktplatz 2
67547 Worms
Telefon: 06241 / 853 - 6409 oder 6402
Telefax: 06241 / 853 - 6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 31-2015

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) **Art des Auftrages:** Ausführung von Bauleistungen

e) **Ausführungsort:** Worms

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

2 Stück Unterverteiler,
ca. 260 m Kabelrinne und Steigetrasse,
ca. 1.000 m Rohre und Kanäle,
ca. 14.000 m Kabel und Leitungen,
ca. 120 Stück Installationsgeräte,
1 Stück erweiterungs-KNX-Busssystem 2 Linien,
ca. 7 Stück Binäreingänge,
ca. 13 Stück Aktoren Beleuchtung und Jalousie,
ca. 30 Stück Universal-Schnittstellen uP, DALI-Gateway,
ca. 50 Präsenzmelder,
Erweiterung Visualisierung,
ca. 60 Stück An- und Einbauleuchten,
ca. 60 Einbau-Downlights,
ca. 72 Stück ballwurfsichere, dimmbare Sporthallenleuchten,
1 Stück Erweiterung Sicherheitsbeleuchtung mit
ca. 75 Stück Bereitschaftsleuchten
ca. 25 Stück Notausgangsleuchten
1 Stück Erweiterung Datennetz,

1 Stück Blitzschutz / Potentialausgleich,
1 Stück Erweiterung ELY-Zentrale mit 4 Verstärkern,
ca. 50 Lautsprechern,
ca. 18 Lautsprechersystemen Sporthalle,
1 Stück Erweiterung Hausalarmanlage mit Handmeldern,
Rauchmeldern und Türfeststellanlagen 2 Stück Unterverteiler

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Planungsleistungen: nein
 ja Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrages

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 ja

Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)

i) **Ausführungsfrist:** Beginn der Ausführung Mai 2015
 Fertigstellung / Dauer: 60 Werktage
 weitere Fristen

j) **Nebenangebote:** zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Die Angebotsunterlagen können schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Zentrale Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms (Tel. 06241 / 853 - 6409 oder 6402, Telefax: 06241 / 853 - 6499; ausschreibungen@worms.de), bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist angefordert werden.

Anforderungen möglich bis: 18.03.15

Vergabeunterlagen können eingesehen werden: Einsichtnahme und Auskünfte ausschließlich bei der Abt. 6.4 - Bauverwaltung, zentrale Ausschreibungsstelle.

l) **Kostenbeitrag für die Anforderung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 30,00 EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4

IBAN: DE72 55350010 0000 000290

SWIFT-BIC: MALADE51WOR

Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Verwendungszweck: HHSt. 60000.15000/6/31/15

(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen)

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben ist,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall erstattet.

m) **Teilnahmeanträge:** entfällt

n) **Frist für den Eingang der Angebote: 31.03.15; 10:40**

o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**

Stadtverwaltung Worms

6.4 - Bauverwaltung

Marktplatz 2

67547 Worms

Tel.:+49 6241/8536402 o. 6409 Fax:+49 6241/8536499

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

q) **Angebotseröffnung:** 31.03.15; 10:40 Uhr

Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:

Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten

r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

Gemäß Vergabeunterlagen

t) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

u) **Nachweise zur Eignung:**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am: 08.05.15
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße / **Nachprüfungsstelle:**
Vergabeprüfstelle bei der ADD
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier
Tel.:+49 651 9494511 o. 512 Fax:+49 651 9494 77511 o 77512

Worms, den 26.02.15
Stadtverwaltung Worms

Öffentliche Ausschreibung Nr. 32-2015

Vorhaben: Ernst-Ludwig-Schule Worms, BA III hier: Elektroarbeiten

- a) **Auftraggeber:**
Gebäudebewirtschaftungsbetrieb der Stadt Worms
Monsheimer Str. 41
67549 Worms
Telefon: 06241 / 853 - 6409 oder 6402
Telefax: 06241 / 853 - 6499
E-mail: ausschreibungen@worms.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Vergabenummer: 32-2015
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
- Vergabeunterlagen werden nur elektronische zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) **Art des Auftrages:** Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ausführungsort:** Worms
- f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Der dritte Bauabschnitt beinhaltet das Herstellen von zwei neuen Treppenhäusern Nord und Süd im Bestandgebäude. Weiter werden im 1.OG und 2.OG, Bauteil Nord, 8 Klassenräume und die Flure saniert. Im Altbau Süd werden Technik-, Lehr- und Putzmittelräume vom EG bis zum 2.OG geschaffen.

Für diesen Bauabschnitt sind die Stromversorgung, die Etagenverteiler, EL-Installation, Innen-, Sicherheitsbeleuchtung, Telefon-, Sprachalarmierungs- und Brandmeldeanlage zu erweitern.

Da wir uns im BA III befinden, muss sich der Anbieter an die in BA I + II geschaffenen Schnittstellen und der eingesetzten Materialien / Bauteile richten.

Umfang der Neuinstallation ca.:

6 Stück.	Etagenverteiler
70 m	Kabelleitern verschiedener Dimensionierungen
70 m	Kabelrinnen verschiedener Dimensionierungen in Wand- und Deckenmontage
30 m	Leitungsführungskanal, verschiedene Ausführungen
560 m	Kunststoffrohr verschiedener Größen in Beton eingelegt
80 Stück.	Geräte-, Verbinder-, Wandleuchtenauslaßdosen, Betoneinbau

- 6.200 m Installations-, Datenkabelkabel verschiedener Ausführungen und Querschnitte in UP / AP-, E30 / E90 Verlegung
- 130 Stück. Schalter / Taster / Daten- / Steckdosen UP / AP
- 30 Stück. Bewegungsmelder UP / AP
- 16 Stück. Brandschotts inkl. Durchbrüche / Kernbohrungen in verschiedenen Größen
- 80 Stück. Leuchten verschiedener Ausführungen
- 45 Stück. LED-Sicherheitsleuchten
- 1 Stück. TK-Anlage mit 3 Schnittstellen ins öffentliche Netz / 17 Teilnehmeranschlüsse
- 12 Stück. Endgeräte für TK-Anlage
- 42 Stück. Gefahrmelde- / Alarmierungs-Lautsprecher verschiedene Ausführungen
- 9 Stück. Handmelder
- 50 Stück. Rauchmelder teilweise funkvernetzt

Umfang der Demontage und Entsorgung der vorhandenen Elektroinstallation ca.:

- 4.200 m Kabel und Leitungen verschiedener Querschnitte in UP + AP Verlegung
- 190 Stück. Schalter und Steckdosen
- 92 Stück. Leuchten verschiedener Ausführung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

- Planungsleistungen: nein
 ja Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrages

h) Aufteilung in Lose: nein ja

Angebote sind möglich

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose s. Buchstabe f)

i) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführung 04.05.15 Fertigstellung / Dauer: 04.09.15 weitere Fristen

j) Nebenangebote: zugelassen nur mit Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Die Angebotsunterlagen können schriftlich bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 6 – Planen und Bauen, Abt. 6.4 – Bauverwaltung, Zentrale Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms (Tel. 06241 / 853 - 6409 oder 6402, Telefax: 06241 / 853 - 6499; ausschreibungen@worms.de), bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist angefordert werden.

Anforderungen möglich bis: 18.03.15

Vergabeunterlagen können eingesehen werden: Einsichtnahme und Auskünfte ausschließlich bei der Abt. 6.4 - Bauverwaltung, zentrale Ausschreibungsstelle.

l) Kostenbeitrag für die Anforderung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe des Kostenbeitrags für 1 Ausfertigung + 1 CD: 25,00 EUR

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
IBAN: DE72 55350010 0000 000290
SWIFT-BIC: MALADE51WOR
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Verwendungsweck: HHSt. 60000.15000/6/32/15

(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen)

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben ist,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall erstattet.

m) **Teilnahmeanträge:** entfällt

n) **Frist für den Eingang der Angebote: 31.03.15; 11:00**

o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls Anschrift, an die die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**

Stadtverwaltung Worms
6.4 - Bauverwaltung
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel.:+49 6241/8536402 o. 6409 Fax:+49 6241/8536499

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

q) **Angebotseröffnung:** 31.03.15; 11:00 Uhr

Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

r) **Geforderte Sicherheiten:** Gemäß Vergabeunterlagen

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
Gemäß Vergabeunterlagen

t) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

u) **Nachweise zur Eignung:**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Für die Auftragserteilung kommen nur leistungsstarke Firmen in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise der Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu fordern.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist am: 11.05.15

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße / **Nachprüfungsstelle:**

Vergabepflichtstelle bei der ADD

Willy-Brandt-Platz 3

54290 Trier

Tel.:+49 651 9494511 o. 512 Fax:+49 651 9494 77511 o 77512

Worms, den 26.02.15
Stadtverwaltung Worms

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!